

hammeskrause architekten

Projekt

Blumenwiese auf dem Dach

Mensa für zwei Schulen, Stuttgart

#Bildung und Erziehung



Projekttafel

Auftraggeber	Landeshauptstadt Stuttgart, Schulverwaltungsamt, vertr. durch Hochbauamt Stuttgart
Nutzer	Anne-Frank-Gemeinschaftsschule und Heilbrunnenschule
Nutzfläche 1-7	519 qm
Bruttogrundfläche	660 qm
Bruttorauminhalt	3163 cbm
Fertigstellung	2019
Auszeichnungen	Design Educates Award 2021 - Honorable Mention

hammeskrause architekten

Fotos

Wolf-Dieter Gericke
Philipp Mürdter

Geprägt ist der Campus von typischen Schulgebäuden der 1960er Jahre: Waschbetonbrüstungen wechseln sich ab mit Fensterbändern aus Holzelementen, die Dächer sind flach. Wenn die neue Mensa dies nicht wiederholt, dann aus dem positiven Verständnis einer bereichernden Vielfalt und mit dem Bewusstsein für die besondere, einende Aufgabe.

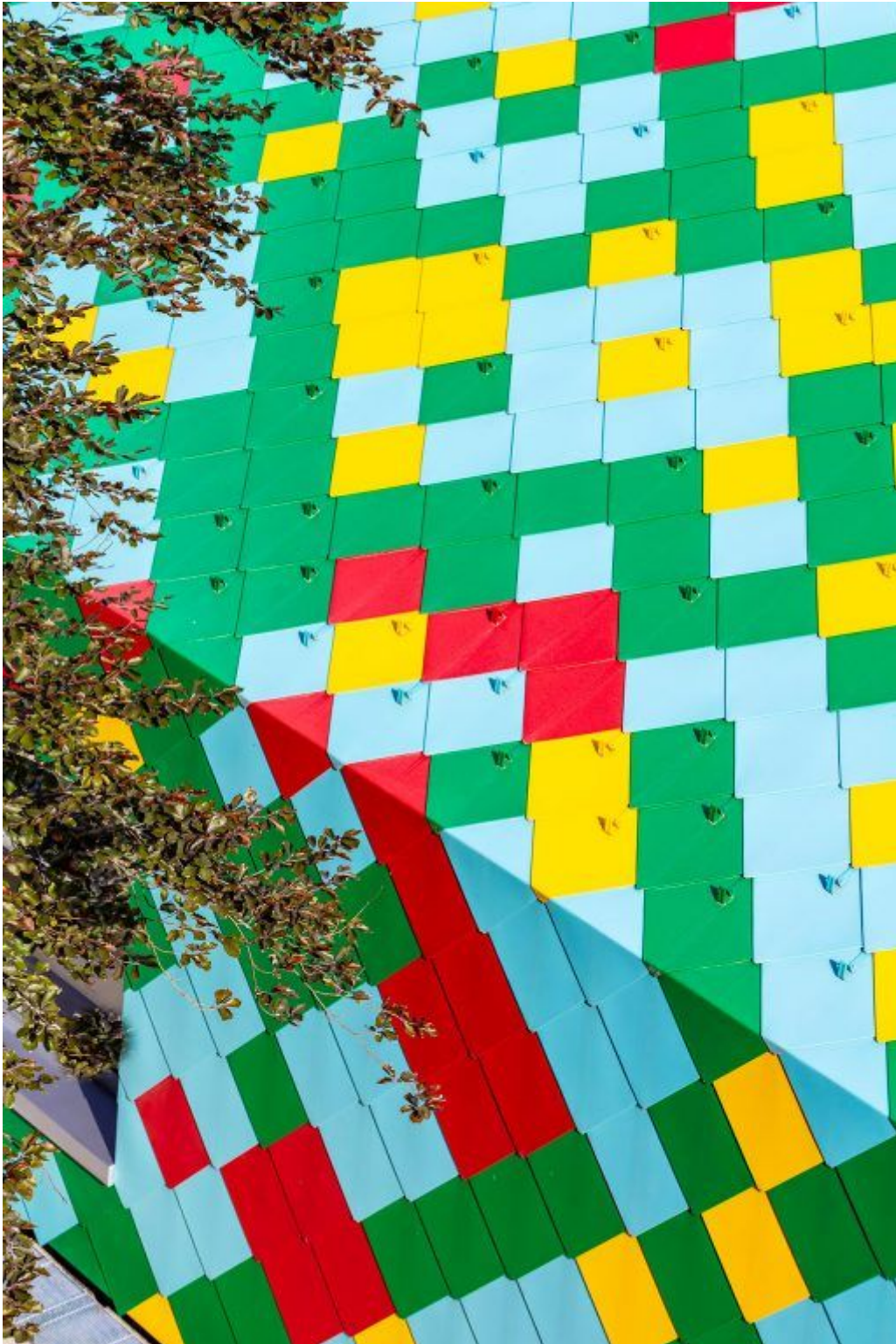
Nils Krause

Der Neubau liegt an der Hechinger Straße in Stuttgart-Möhringen im Zugangsbereich zum gemeinsamen Schulcampus der Anne-Frank-Gemeinschafts- und der Heilbrunnenschule. Er ist **nicht nur durch sein partizipatives Entstehen, sondern auch durch seine besondere Lage**, Symbol für das interaktive Zusammenleben beider Schulen an diesem Ort. In seiner städtebaulich arrondierenden Situation ist er Eingang und Abschluss des Campus zugleich.



Als Archetypus fügt sich die neue Mensa in das Ensemble ein, ohne dem bestehenden Musiksaal das Licht und die Aussicht zu nehmen.

hammeskrause architekten



Die farbig beschichteten Aluminiumrauten überziehen schindelartig Dach und Wand.

hammeskrause architekten



Das Satteldach überdeckt den Speise- und Veranstaltungssaal stützenfrei und öffnet sich zum Campus. Der offene, verglaste Giebel verbindet das Innen mit dem Außen zu einem Erlebnisraum.



Transluzente Rollos schützen vor direkter Sonneneinstrahlung ohne zu verdunkeln.



Die umlaufende Sitzbank und die hohe Lehne aus Holz fassen den Raum, einfallendes Licht zoniert den Saal.

Diese eine, gemeinsam gestaltete „Haut“ ist Symbol für das gemeinsame „Herz“ der in ihrer pädagogischen Ausrichtung so unterschiedlichen Schulen und ihrer Schüler*innen.

Nils Krause

Mit der Wahl des Fassadenmaterials ergab sich die große Chance für das Projekt, die farbliche Gestaltung der Außenhaut anhand eines ganzheitlichen, partizipativen und integrativen Prozesses durch eine Gruppe junger Schüler*innen beider Schulen erarbeiten zu können, begleitet durch engagierte Lehrer*innen. In sechs intensiven Workshops wurden viele Ideen und Varianten erarbeitet, gemeinsam diskutiert und daraus ein von allen getragenes, gemeinsames Farbkonzept entwickelt. Eine Blumenwiese für ein Picknick der Schüler*innen.

Ohne Änderungen konnte das Konzept technisch umgesetzt werden. Ziel ist, dass das Narrativ unter den Schülern über diese gelebte Partizipation den Neubau zum Haus der Schüler*innen werden lässt, mit der Würdigung und Achtsamkeit, die ein solcher Ort auf diesem Campus verdient.

hammeskrause architekten



Standort

Mensa für zwei Schulen, Stuttgart

Hechinger Str. 73

70567 Stuttgart

Deutschland